

Alternator Charger

Thank you for choosing EcoFlow products



Inhalt

Übersicht

LED Anzeige

Verkabeln Sie Ihr Ladegerät

Schritte zur Verkabelung

Kompatibilität

Umgebungsanforderungen

Installieren Sie das Ladegerät (optional)

Erste Schritte

Ein-/Ausschalten

Verbinden Sie Ihr Ladegerät

Modus und Status wechseln

Lademodus

Batteriewartungsmodus

Reverse Charge Modus

Wie werden Kabel abgeklemmt?

Fehlerbehebung

Wartung

Austausch der Kabel

Lieferumfang

Technische Daten

Sicherheitshinweise



Bitte beachten Sie, dass dieses Handbuch ohne vorherige Ankündigung aktualisiert werden kann. Wenn Sie dieses Handbuch im PDF-Format lesen, beachten Sie bitte, dass Sie es online unter [EcoFlow Support](#) aufrufen können, um eine bessere Übersicht und die neuesten Updates zu erhalten.

Übersicht



1 Antenne

Kommuniziert mit der EcoFlow App über Bluetooth oder WLAN.

2 Fahrzeugbatterieanschluss

Wird über das Eingangskabel an die Starterbatterie des Fahrzeugs oder an die Bordbatterie des Wohnmobils angeschlossen.

3 Anschluss tragbare Powerstation

Wird über das XT150 Ausgangskabel mit der tragbaren Powerstation oder der Zusatzbatterie verbunden.

COM	
4 Kommunikationsanschluss (RJ45)	Voreingestellter Anschluss. Bleiben Sie dran.
5 Einschalttaste	Einmal kurz drücken, um das Gerät einzuschalten. Zum Ausschalten länger als 3 Sekunden gedrückt halten.
6 LED Anzeige	Zeigt den Betriebsmodus und den Status an. Einzelheiten finden Sie in der folgenden Tabelle.

LED Anzeige

Farbe	Zustand	Anzeige
Grün	Dauerhaft	Im Lademodus.
Pulsierend	Lademodus im Standby.	
Blau	Dauerhaft	Im Batteriewartungsmodus.
Pulsierend	Batteriewartungsmodus im Standby.	
Weiß	Dauerhaft	Im Reverse Charge Modus.
Pulsierend	Reverse Charge Modus im Standby.	
Rot	Dauerhaft	Fehleralarm. Überprüfen Sie Details in der App.
Gelb	Dauerhaft	EcoFlow Konto wird getrennt.
Pulsierend	EcoFlow Konto wird verbunden.	

Verkabeln Sie Ihr Ladegerät



- Es wird empfohlen, die Verkabelung von einem Fachmann durchführen zu lassen.
- Tragen Sie während der Verkabelung und Installation eine persönliche Schutzausrüstung (einschließlich Schutzbrille und Handschuhe).
- Vermeiden Sie bei der Verkabelung Umgebungen mit hohen Temperaturen, scharfen Kanten und Abrieb, und befestigen Sie die Kabel sicher, um Kabelverschleiß oder lose Verbindungen aufgrund von Kabelbewegungen zu vermeiden.
- Beachten Sie bei der Verwendung stets die Sicherheitshinweise für die Batterie.
- Vor dem Starten des Fahrzeugs und dem Einschalten des Ladegeräts wird empfohlen, die Verkabelung fertig zu stellen.
- Schalten Sie das Ladegerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz, bevor Sie die Verkabelung ändern.

Schritte zur Verkabelung

A Batterieladegerät

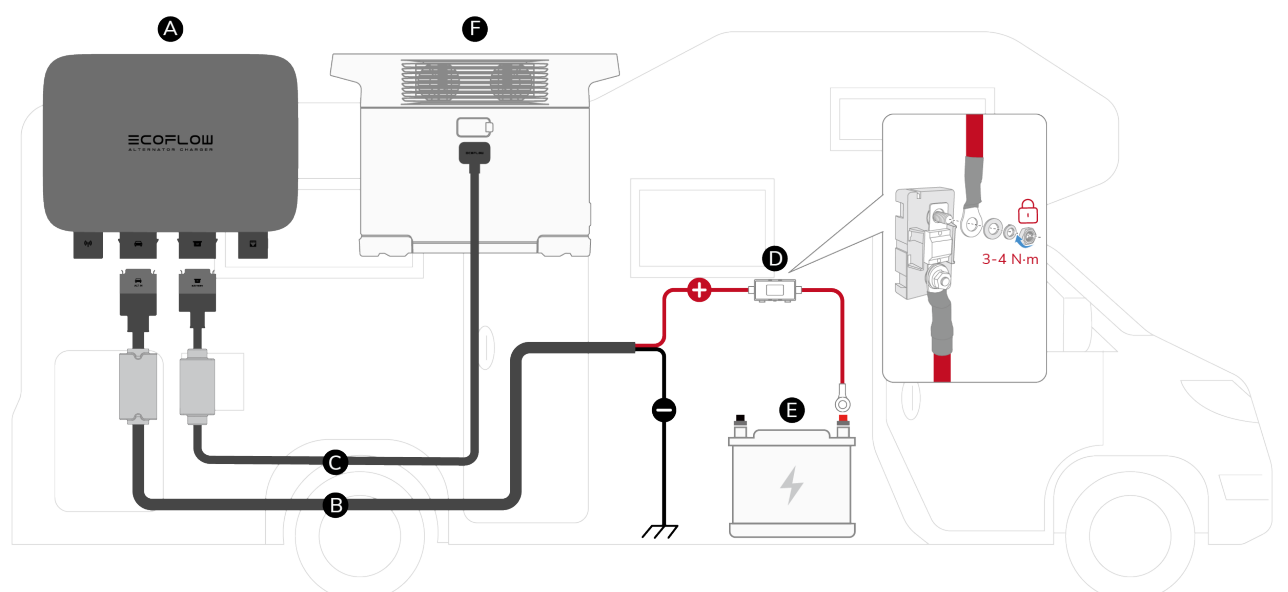
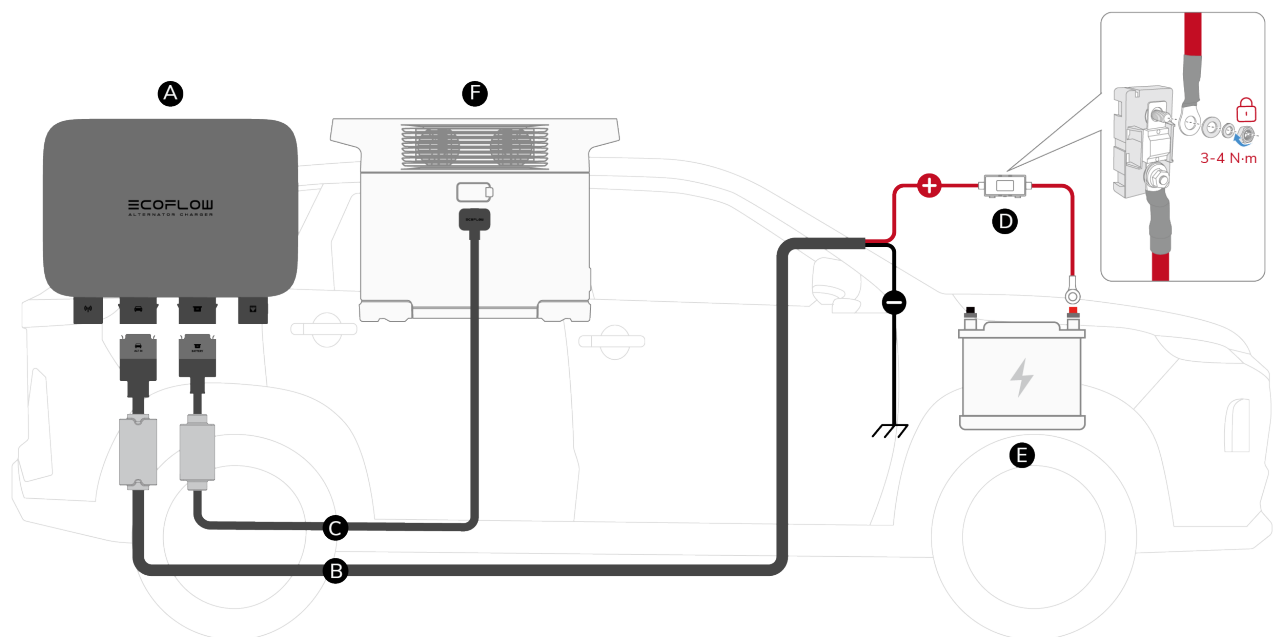
B Eingangskabel

C XT150 Ausgangskabel

D Sicherungskabel

E Fahrzeug Starterbatterie oder Wohnmobil Bordbatterie

F Tragbare Powerstation oder Zusatzbatterie



1. Schließen Sie den Ringkabelschuh des Sicherungskabels an den Pluspol (+) der Starterbatterie des Fahrzeugs oder der Bordbatterie des Wohnmobils an.
2. Verbinden Sie, wie in der Abbildung gezeigt, das andere Ende des Sicherungskabels und den positiven (roten) Anschluss des Eingangskabels mit einem Drehmoment von 3 bis 4 N*m. Vergewissern Sie sich, dass die Ringklemme, die Unterlegscheiben und die Mutter in der richtigen Reihenfolge angebracht sind und mit dem richtigen Drehmoment montiert werden. Ein zu geringes Drehmoment kann zu einem Wackelkontakt und zum Schmelzen des Kabels führen, während ein Drehmoment von mehr als 6 N*m zum Bruch der Sicherung führen kann.
3. Erden Sie den Minuspol (schwarz) des Eingangskabels mit dem Fahrgestell des Fahrzeugs oder direkt mit dem Minuspol (-) der Bordbatterie des Wohnmobils, wenn Sie es an ein Wohnmobil anschließen.
4. Schließen Sie das Eingangskabel an den Anschluss für die Fahrzeugbatterie am Ladegerät an.
5. Verbinden Sie das Ausgangskabel vom Anschluss der tragbaren Powerstation des Ladegeräts mit dem Anschluss für die Zusatzbatterie der Powerstation oder der Zusatzbatterie.



Stellen Sie sicher, dass das Eingangskabel, das Sicherungskabel und das Ausgangskabel fest angeschlossen sind, um Kurzschlüsse oder lose Verbindungen zu vermeiden.

Kompatibilität

Starterbatterie des Fahrzeugs oder Bordbatterie des Wohnmobils

Bitte vergewissern Sie sich, dass die Starterbatterie des Fahrzeugs oder die Bordbatterie des Wohnmobils **unbeschädigt und wiederaufladbar** ist. Die Nennspannung der Batterie sollte **12 V oder 24 V** betragen.



Gibt es irgendwelche Anforderungen für Automodelle?

Die Gesamtspannung einiger älterer oder besonderer Automodelle ist relativ niedrig und das Ladegerät funktioniert deshalb möglicherweise nicht. In diesem Fall verwenden Sie die EcoFlow App, um die Startspannung des Ladegeräts anzupassen.

EcoFlow Powerstation oder Zusatzbatterie

Das 800 W Batterieladegerät wird über das XT150-Ausgangskabel an den **Anschluss für die Zusatzbatterie (XT150)** der tragbaren EcoFlow Powerstation oder der Zusatzbatterie angeschlossen. Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihre tragbare EcoFlow Powerstation oder Ihre Zusatzbatterie über einen solchen Anschluss verfügt.

Umgebungsanforderungen

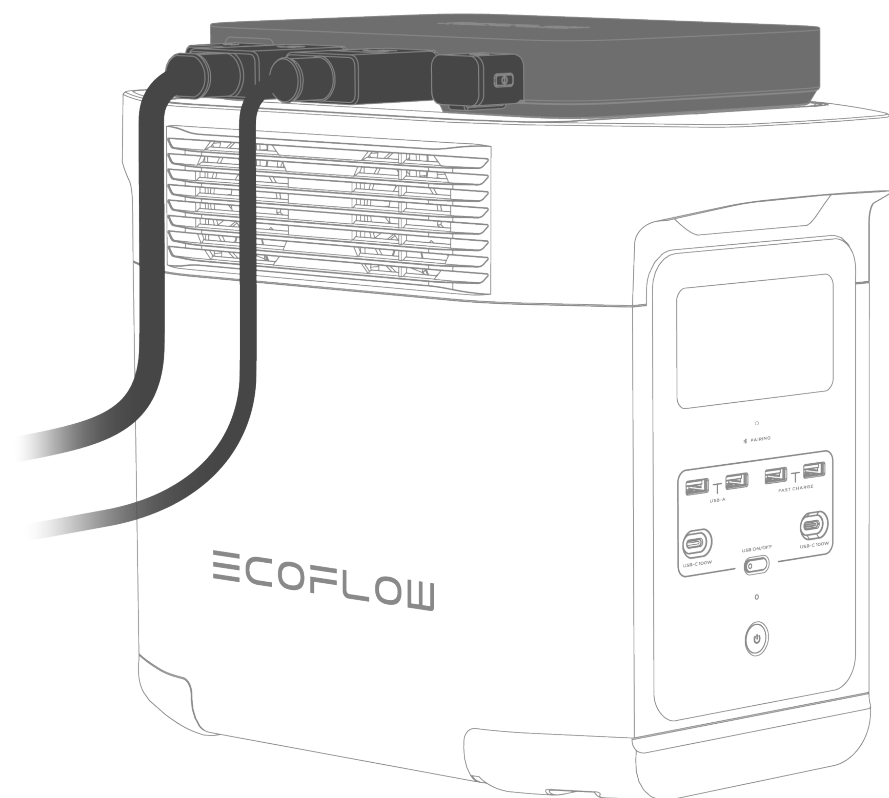
Um sicherzustellen, dass das Ladegerät ordnungsgemäß funktioniert, sollte der Ort, an dem das Ladegerät aufgestellt oder installiert wird, die folgenden Anforderungen erfüllen:

1. In der Nähe einer tragbaren Powerstation oder einer Zusatzbatterie, da das Ausgangskabel nur 1 m lang ist und nicht verlängert werden kann.
2. Ausreichenden Anschlussraum um die Ports herum.
3. Trocken, sauber, bei gemäßigter Temperatur und fern von Wärmequellen.
4. Halten Sie das Ladegerät von brennbaren Substanzen fern, da das Ladegerät während des Betriebs Wärme erzeugt.
5. Gut belüftet und nicht mit Decken oder anderen Gegenständen abgedeckt, die die Belüftung behindern.
6. Von Kindern und Haustieren fernhalten.

Installieren Sie das Ladegerät (optional)



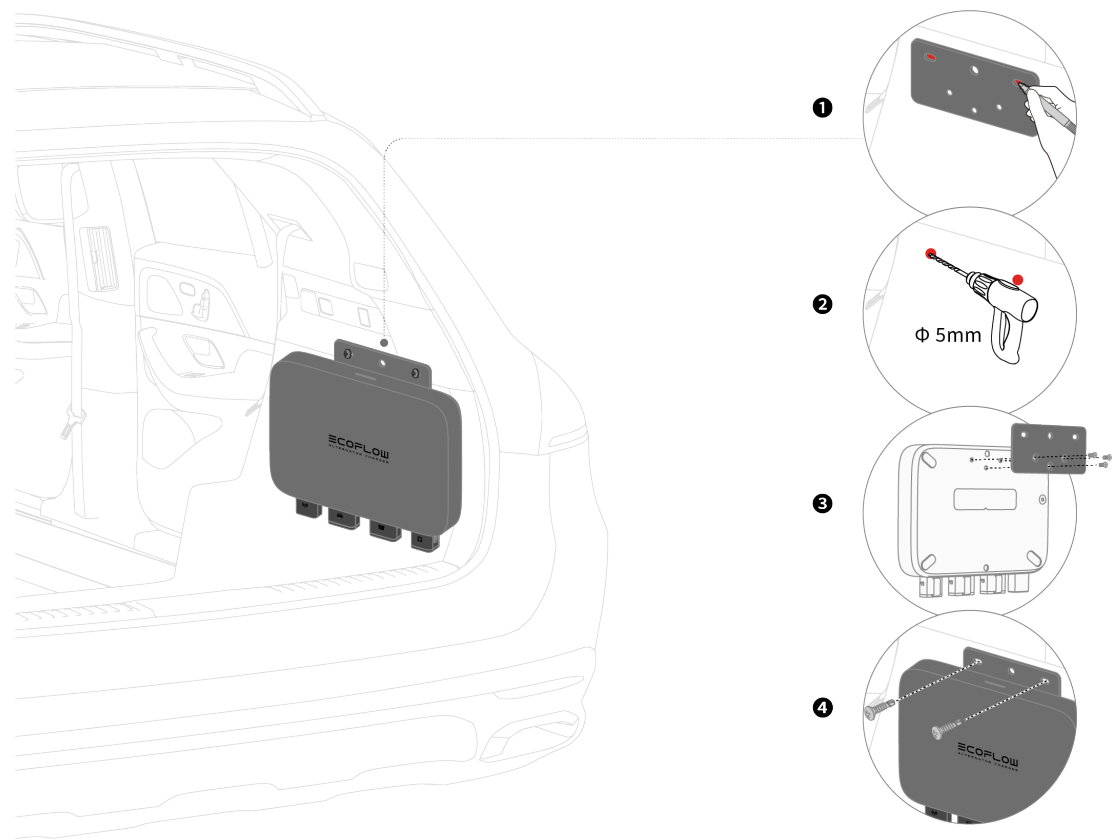
Bei ruhiger Fahrt kann das Ladegerät auf der Powerstation platziert werden. Bei holprigen Fahrten empfiehlt es sich, das Ladegerät sicher zu befestigen.



Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, montieren Sie das Produkt nicht bündig.

Variante 1:

Sie können die mitgelieferten selbstschneidenden Schrauben verwenden, um das Ladegerät an der Karosserie oder am Rahmen Ihres Fahrzeugs zu befestigen.

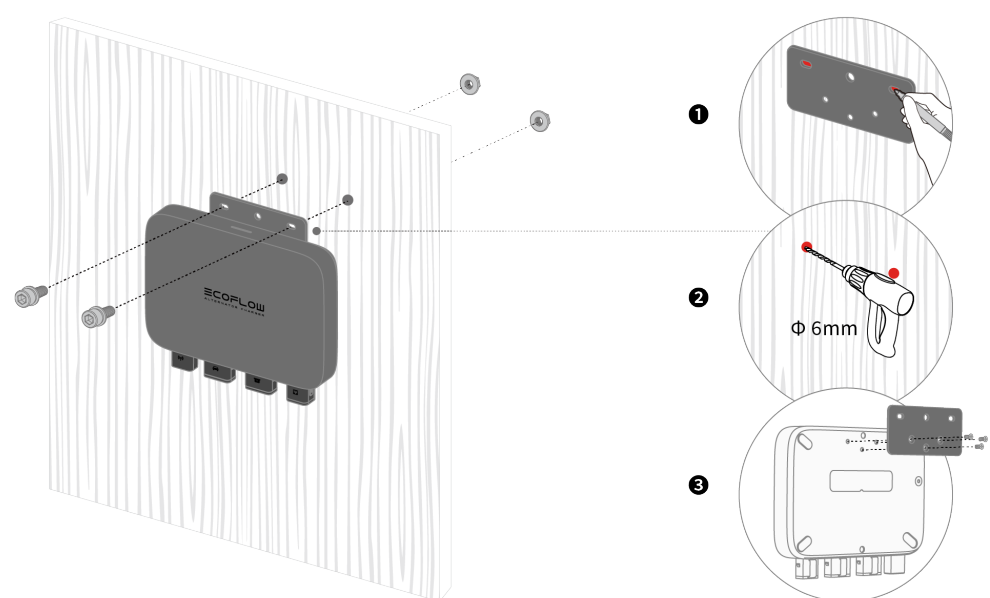


Ablauf

1. Verwenden Sie die Montageplatte zum Auffinden der Bohrpositionen und markieren Sie die Positionen mit einem Marker.
2. Bohren Sie 2 Löcher mit einem Durchmesser von 5 mm.
3. Befestigen Sie die Montageplatte mit drei M5 Schrauben an der Rückseite des Ladegeräts.
4. Stecken Sie die selbstschneidenden Schrauben durch die Montageplatte und in die Löcher.

Variante 2:

Sie können die mitgelieferten M6 Schrauben und Muttern verwenden, um das Ladegerät auf einer Platte zu installieren.



Ablauf

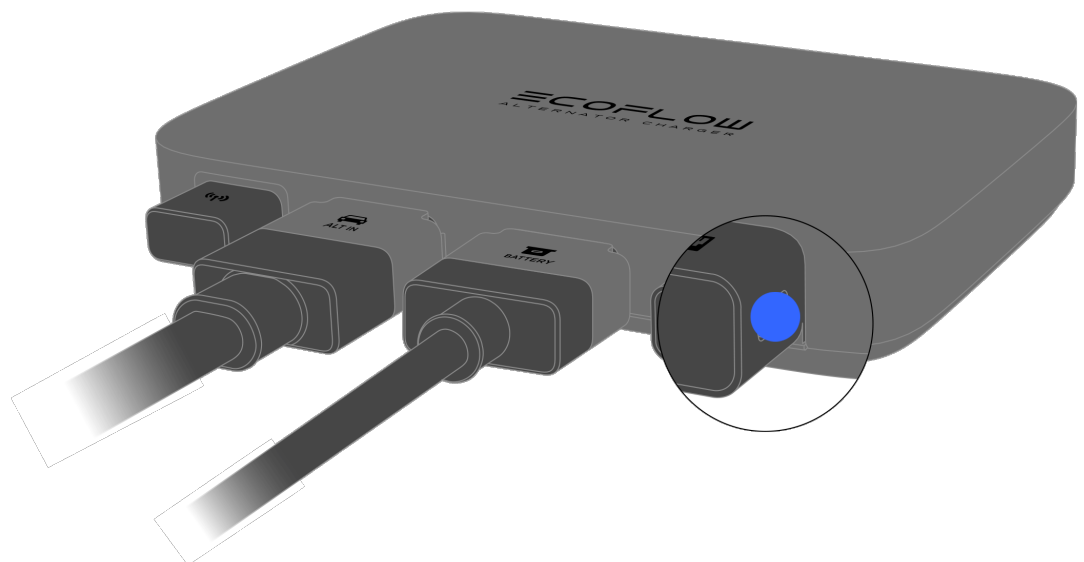
1. Verwenden Sie die Montageplatte zum Auffinden der Bohrpositionen und markieren Sie die Positionen mit einem Marker.
2. Bohren Sie 2 Löcher mit einem Durchmesser von 6 mm.
3. Befestigen Sie die Montageplatte mit drei M5 Schrauben an der Rückseite des Ladegeräts.
4. Stecken Sie die M6 Schrauben durch die Montageplatte und in die Löcher.

Ziehen Sie dann die M6 Muttern fest.

Erste Schritte

Ein-/Ausschalten

- Einschalten Drücken Sie kurz
- den Ausschalter: Drücken Sie lang für 3 Sekunden



Um sicherzustellen, dass das Batterieladegerät ordnungsgemäß funktioniert, schließen Sie bitte zuerst die Verkabelung wie angegeben ab und schalten Sie dann die Powerstation oder die Zusatzbatterie ein, bevor Sie das Fahrzeug starten.

Wenn Sie das Ladegerät zum ersten Mal einschalten, wechselt es in den Lademodus. Wenn Sie das Gerät im täglichen Gebrauch einschalten, wechselt es in denselben Modus, in dem es zuletzt ausgeschaltet wurde.

- i** Um sicherzustellen, dass das Ladegerät ordnungsgemäß funktioniert, aktualisieren Sie bitte die Firmware Ihrer tragbaren Powerstation oder Ihrer Zusatzbatterie auf die neueste Version, bevor Sie das Ladegerät verwenden.

Verbinden Sie Ihr Ladegerät

EcoFlow bietet eine App für die Geräteverwaltung. Indem Sie das Ladegerät über die App mit Ihrem EcoFlow Konto verbinden, können Sie:

1. Den Status des Ladegeräts prüfen
2. Den Betriebsmodus ändern
3. Die Ausgangsleistung einstellen
4. Startspannung einstellen

Verbindungs Schritte

1. Laden Sie die EcoFlow App herunter unter:
<https://download.ecoflow.com/app>

2. Gehen Sie zur EcoFlow App und melden Sie sich bei Ihrem EcoFlow Konto an. Wenn Sie noch kein Konto haben, erstellen Sie zuerst eines.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche "Gerät hinzufügen" oder das "+"-Symbol in der oberen rechten Ecke, um nach neuen EcoFlow Geräten zu suchen.
4. Schalten Sie Bluetooth auf Ihrem Telefon ein und verbinden Sie das Gerät mit Ihrem EcoFlow Konto.
5. Mit dem Internet verbinden (optional).

Nachdem Sie das Ladegerät mit dem Internet verbunden haben, können Sie es fernsteuern. Wenn keine Internetverbindung verfügbar ist, können Sie das Ladegerät über Bluetooth verwalten.

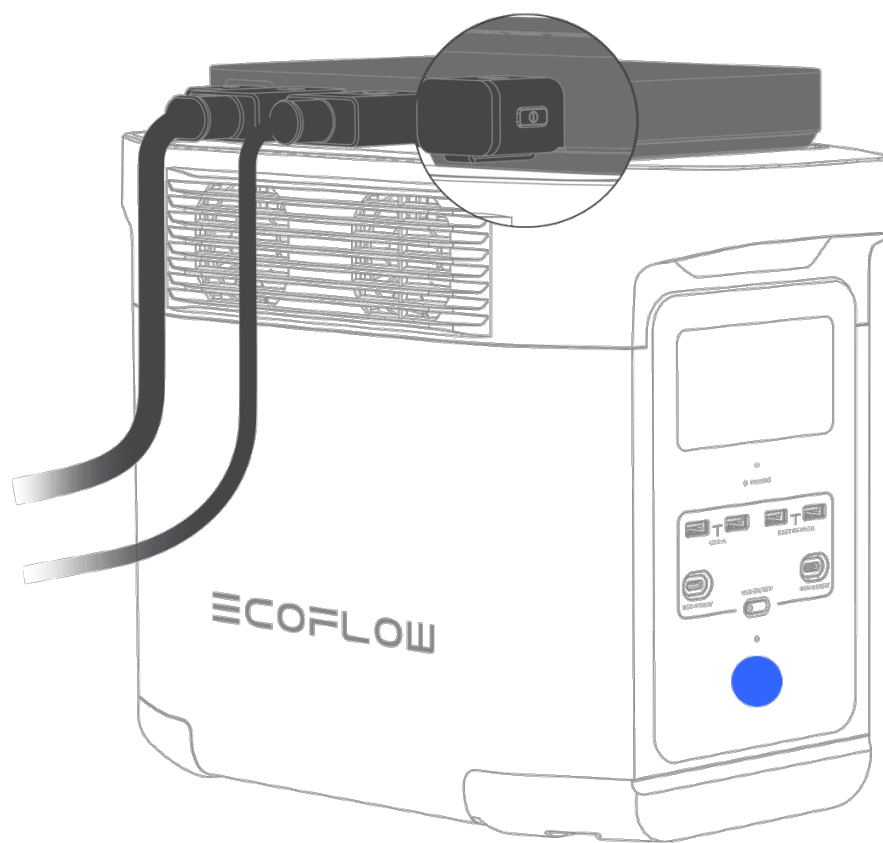
Kann Ihr Ladegerät nicht über Bluetooth erkannt werden?



Folgen Sie den Anweisungen im Abschnitt "Verbindung trennen", um die Bluetooth Funktion des Ladegeräts zurückzusetzen, und versuchen Sie dann erneut, die Verbindung herzustellen.

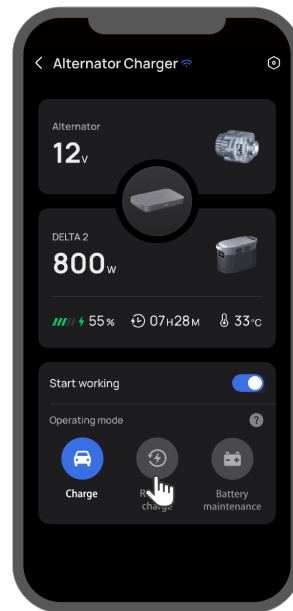
Verbindung trennen

Sie können die Verbindung über die App oder die Einschalttaste am Ladegerät trennen. Um die Verbindung über die Schaltfläche zu trennen, gehen Sie folgendermaßen vor:

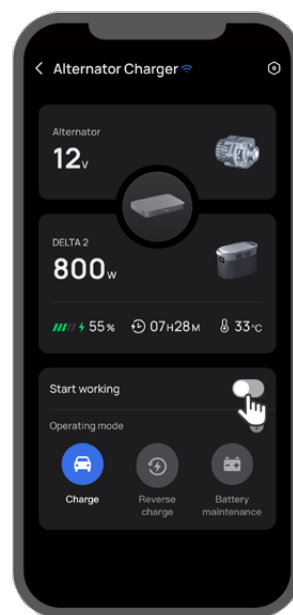


1. Schalten Sie die EcoFlow Powerstation oder Zusatzbatterie aus.
2. Drücken Sie die Ausschalttaste 3 Sekunden lang, um das Ladegerät auszuschalten.
3. Warten Sie einige Sekunden und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die Einschalttaste. Wenn die LED Anzeige dauerhaft gelb leuchtet, wird die Verbindung getrennt. Wenn die Anzeige in eine andere Farbe wechselt, ist die Verbindung getrennt.

Modus und Status wechseln



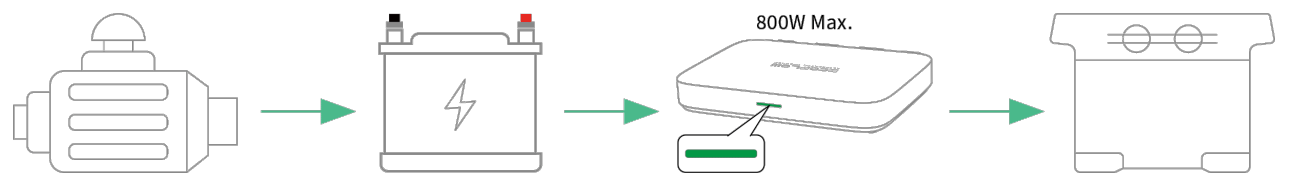
Sie müssen die Gerätedetailseite in der App aufrufen und auf ein Symbol für den Modus tippen, um den Modus zu ändern.



Um zwischen Arbeits- und Standby-Modus zu wechseln, tippen Sie auf die Umschalttaste.

Lademodus

- **Stromfluss:** Lichtmaschine → Starterbatterie des Fahrzeugs oder Bordbatterie des Wohnmobils → Batterieladegerät → Tragbare Powerstation oder Zusatzbatterie
- **Maximale Leistung:** 800 W



Wenn die tragbare Powerstation oder die Zusatzbatterie eingeschaltet ist, kann das Ladegerät während der Fahrt die überschüssige Leistung der Lichtmaschine nutzen, um die tragbare Powerstation oder die Zusatzbatterie zu laden.

Im Lademodus wird die tatsächliche Ausgangsleistung durch den Fahrzustand und das Modell des Fahrzeugs beeinflusst.

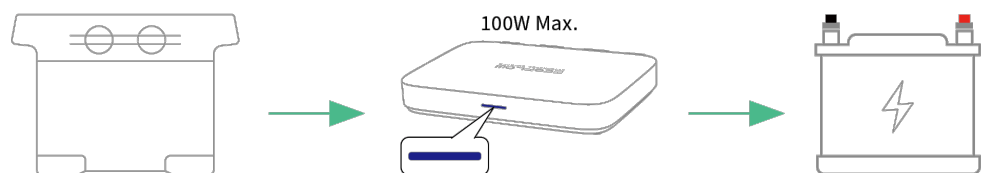
Um zu verhindern, dass die Starterbatterie des Fahrzeugs oder die Bordbatterie des Wohnmobils zu stark entladen wird, misst das Ladegerät im Lademodus die Spannung der Batterie. Wenn der gemessene Wert unter der Startspannung des Ladegerätes liegt, wird das Ladegerät nicht funktionieren.

Wenn das Ladegerät im Lademodus länger als 48 Stunden inaktiv bleibt, schaltet es sich automatisch ab.

i Aus Gründen der Fahrsicherheit wird empfohlen, während der Fahrt nicht den Betriebsmodus nicht zu wechseln.

Batteriewartungsmodus

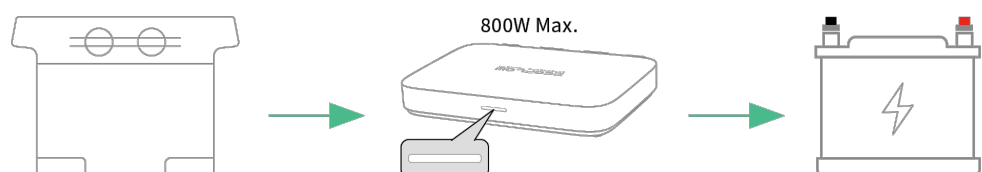
- **Stromfluss:** Tragbare Powerstation oder Zusatzbatterie → Batterieladegerät → Starterbatterie des Fahrzeugs
- **Voreinstellung Maximale Leistung:** 100 W



Nach dem Einschalten der tragbaren Powerstation oder der Zusatzbatterie können Sie das Ladegerät verwenden, um Ihre Starterbatterie über einen längeren Zeitraum in einem optimalen Ladezustand zu halten. Auf diese Weise wird die Lebensdauer der Batterie verlängert und sichergestellt, dass sie einsatzbereit ist, wenn sie gebraucht wird.

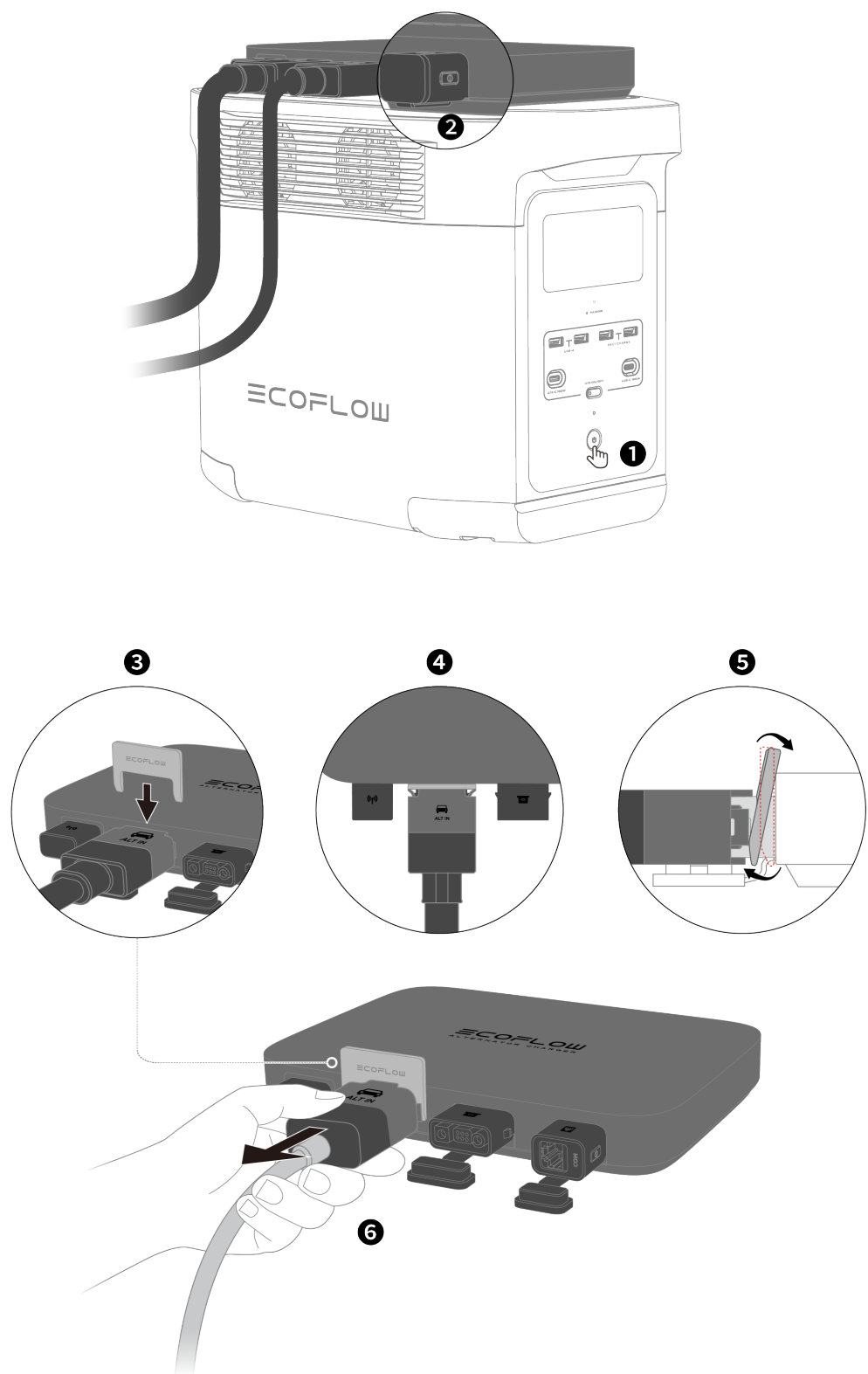
Reverse Charge Modus

- **Stromfluss:** Tragbare Powerstation oder Zusatzbatterie → Batterieladegerät → Starterbatterie des Fahrzeugs oder Bordbatterie des Wohnmobils
- **Maximale Leistung:** 800 W



Wenn die tragbare Powerstation oder die Zusatzbatterie eingeschaltet ist, lädt das Ladegerät die Starterbatterie des Fahrzeugs oder die Bordbatterie des Wohnmobils mit einer maximalen Leistung von 800 W.

Wie werden Kabel abgeklemmt?



Um das Eingangs- oder Ausgangskabel zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor

1. Schalten Sie die EcoFlow Powerstation oder Zusatzbatterie aus.
2. Schalten Sie das Ladegerät aus.
3. Verwenden Sie den mitgelieferten Kabelzieher, um das Kabel herauszuziehen.

Fehlerbehebung

LED-Anzeige leuchtet rot.

- Überprüfen Sie Details in der App.

Die Verkabelung ist abgeschlossen, aber das Ladegerät kann nicht in Betrieb genommen werden.

- Achten Sie auf die richtige Polarität zwischen dem Ladegerät und der Starterbatterie des Fahrzeugs oder der Bordbatterie des Wohnmobils.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabelverbindungen fest sitzen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Nennspannung der Starterbatterie des Fahrzeugs oder der Bordbatterie des Wohnmobils 12 V oder 24 V beträgt.
- Prüfen Sie, ob der Minuspol des Eingangskabels mit dem Minuspol der Starterbatterie verbunden ist. Wenn ja, verbinden Sie den Minuspol des

Eingangskabels mit dem Fahrgestell und versuchen Sie erneut, das Ladegerät einzuschalten.

Im Lademodus funktioniert das Ladegerät, aber die Powerstation oder die Zusatzbatterie werden nicht geladen.

- Aktualisieren Sie die Firmware Ihrer tragbaren Powerstation oder Ihrer Zusatzbatterie über die App auf die neueste Version.
- Überprüfen Sie, ob Sie in der App ein Ladelimit für Ihre Powerstation festgelegt haben.

Die Ausgangsleistung erreicht nicht das Maximum.

- Überprüfen Sie, ob Sie die Ausgangsleistung des Ladegeräts in der App eingestellt haben.
- Die Leistung der Lichtmaschine ist möglicherweise zu niedrig. Erhöhen Sie die Leistung (z.B. durch Betätigen des Gaspedals) und versuchen Sie es dann erneut.

Im Lademodus schwankt die Ausgangsleistung dramatisch.

- Der Grund dafür könnte sein, dass ein Batteriesensor an den Minuspol der Starterbatterie angeschlossen ist. Schließen Sie den Minuspol des Eingangskabels an das Fahrgestell an und versuchen Sie es erneut.

Die Power Station oder die Zusatzbatterie schaltet sich ab, nachdem das Ladegerät in den Standby-Modus geschaltet wurde.

- Aktualisieren Sie die Firmware Ihrer tragbaren Powerstation oder Ihrer Zusatzbatterie über die App auf die neueste Version.

Die angeschlossene WAVE 2 Zusatzbatterie lädt nicht.

- Sobald eine WAVE 2 Zusatzbatterie angeschlossen ist, startet das Batterieladegerät die Geräteerkennung. Bitte warten Sie ca. 1 Minute. Wenn die Erkennung abgeschlossen ist, beginnt der Ladevorgang.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wartung

1. Kontrollieren Sie einmal im Monat die Kabel und den festen Sitz der Verbindungen. Achten Sie auf Risse, Abrieb und Korrosion an den Kabeln. Sollte dies der Fall sein, verwenden Sie die Kabel nicht weiter und befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Austausch der Kabel“.
2. Verwenden Sie zum Reinigen des Ladegeräts trockene, weiche und saubere Stoff- oder Papiertücher.

Austausch der Kabel

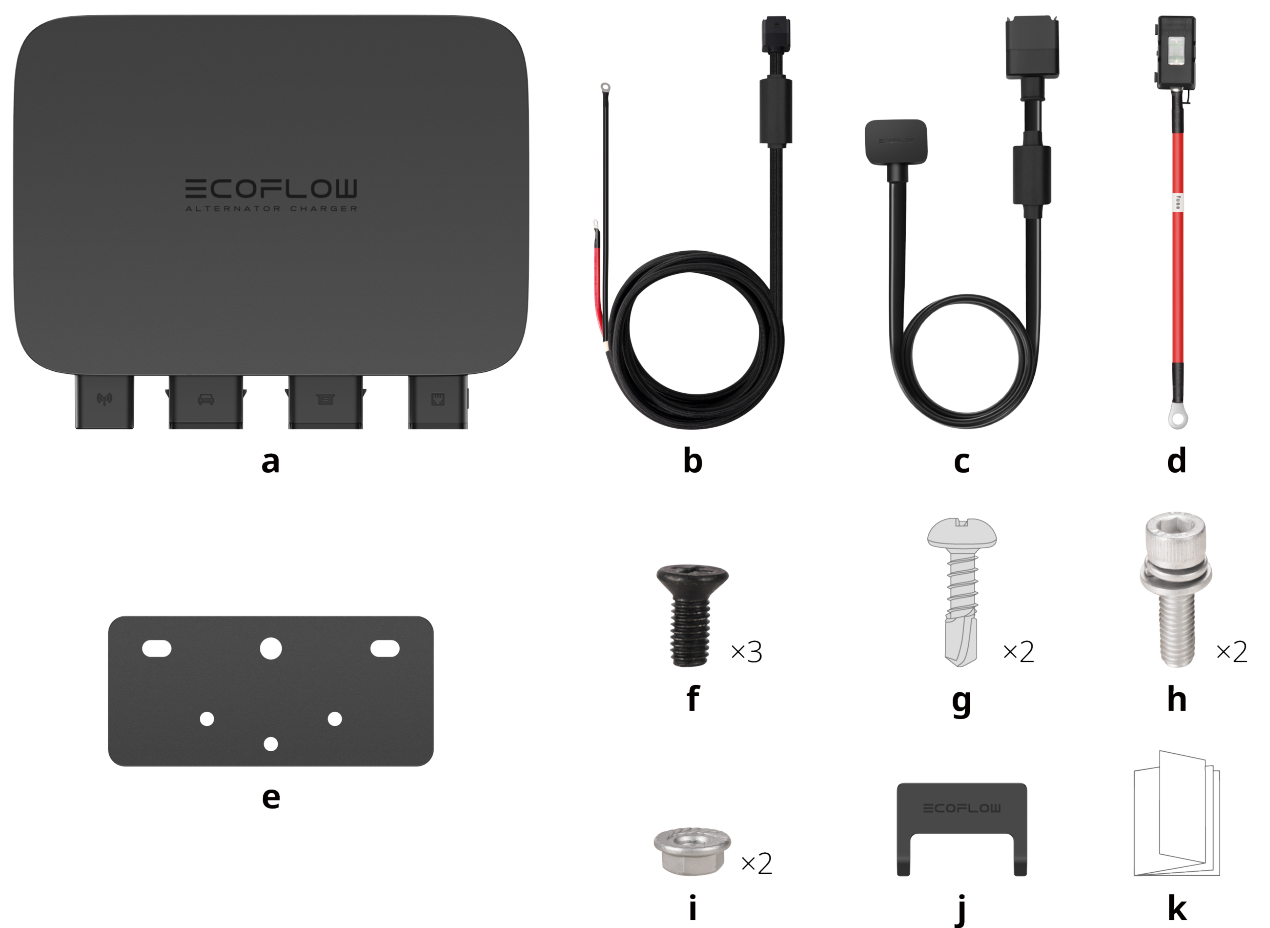


Um den Schutz vor Feuer oder Stromschlägen zu gewährleisten, ersetzen Sie diese nur durch Sicherungen des gleichen Typs und der gleichen Nennwerte.

1. Um das Ausgangskabel auszutauschen, kaufen Sie neue Kabel über die offiziellen Vertriebskanäle von EcoFlow.
2. Für den Austausch des Eingangskabels, des Sicherungskabels oder der Sicherung wenden Sie sich an den offiziellen Kundendienst von EcoFlow, um Kaufempfehlungen zu erhalten, und beauftragen Sie einen Fachmann mit dem Austausch.

Eingangskabel	Sicherungskabel	Sicherung
Größe: 6 AWG	Größe: 6 AWG	Nennstrom: 125 A

Lieferumfang



a. EcoFlow Batterieladegerät

Kabel

- b. Eingangskabel (5 m)
- c. XT150 Ausgangskabel (1 m)
- d. Sicherungskabel

Installations-Kits

- e. Montageplatte
- f. M5 Schrauben x 3
- g. ST5.5 Schraube x 2
- h. M6 Schraube x 2
- i. M6 Mutter x 2

Andere

- j. Kabelzieher
- k. Kurzanleitung, Sicherheitshinweise & Garantiekarte

Technische Daten

Modell	EF-FC-301-1
Nettogewicht	Ca. 2,3 kg
Abmessungen (B × T × H)	242×194×35 mm
WLAN	Frequenz: 2 412 MHz-2 472 MHz Maximale Ausgangsleistung: 18,22 dBm
Bluetooth	Frequenz: 2 402 MHz-2 480 MHz Maximale Ausgangsleistung: 7,89 dBm
Lademodus	Eingang: 12 V/24 V $\overline{=}$ (11 V-31 V $\overline{=}$), 76 A Max. Ausgang: 40 V-60 V $\overline{=}$, 800 W max.
Batteriewartungsmodus	Eingang: 40 V-60 V $\overline{=}$, 3 A max. Ausgang: 13,8 V/ 27,6 V, 100 W max.
Reverse Charge Mode	Eingang: 40 V-60 V $\overline{=}$, 21 A max. Ausgang: 13,8 V /27,6 V, 800 W max.
Nennstrom der Sicherung	125 A
Schutzart	Verpolungsschutz/ Überstromschutz/Kurzschlusschutz/Über- und Unterspannungsschutz (mit integriertem Überlastungsschutz)
Betriebstemperatur	-20 °C bis 60 °C
Lagertemperatur	-30 °C bis 70 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	≤95 %
Lagerfeuchtigkeit	≤95 %

Sicherheitshinweise

Verkabelung und Installation

1. Es wird empfohlen, die Verkabelung von einem Fachmann durchführen zu lassen.
2. Tragen Sie während der Verkabelung und Installation eine persönliche Schutzausrüstung (einschließlich Schutzbrille und Handschuhe).
3. Es wird empfohlen, die Verkabelung vor dem Starten des Fahrzeugs und dem Einschalten des Ladegeräts abzuschließen.
4. Verbinden Sie das Sicherungskabel und den Pluspol des Eingangskabels mit einem Drehmoment von 3 bis 4 N·m. Ein zu geringes Drehmoment führt zu einer losen Verbindung und zum Schmelzen des Kabels. Ein Drehmoment von mehr als 6 N·m führt zur Beschädigung der Sicherung
5. Befolgen Sie beim Anschließen des Eingangskabels folgende Schritte:
 - Schließen Sie den Ringpol des Sicherungskabels an den Pluspol der Starterbatterie des Fahrzeugs oder der Bordbatterie des Wohnmobils an. •

Verbinden Sie das andere Ende des Sicherungskabels mit dem Pluspol des Eingangskabels. • Erden Sie den Minuspol des Eingangskabels am Fahrgestell des Fahrzeugs oder, im Falle eines Anschlusses an ein Wohnmobil, direkt am Minuspol der Bordbatterie des Wohnmobils.

- Schließen Sie das Eingangskabel an den Anschluss der Fahrzeugbatterie am Ladegerät an.
5. Stellen Sie sicher, dass das Eingangskabel, das Sicherungskabel und das Ausgangskabel fest angeschlossen sind, um Kurzschlüsse oder lose Verbindungen zu vermeiden.
 6. Vermeiden Sie es, die Polarität der positiven und negativen Anschlüsse zu vertauschen, wenn Sie das Eingangskabel und das Sicherungskabel an die Starterbatterie des Fahrzeugs oder die Bordbatterie des Wohnmobils anschließen.
 7. Vermeiden Sie bei der Verkabelung Umgebungen mit hohen Temperaturen, scharfen Kanten und Reibung, und befestigen Sie die Kabel sicher, um Kabelverschleiß oder lose Verbindungen aufgrund von Kabelbewegungen zu vermeiden.
 8. Prüfen Sie die Spezifikationen der Starterbatterie des Fahrzeugs oder der Bordbatterie des Wohnmobils und vergewissern Sie sich, dass die Nennspannung 12 V oder 24 V beträgt. Beachten Sie bei der Verwendung stets die Sicherheitshinweise für die Batterie.
 9. Benutzen Sie das Ladegerät nicht mit beschädigten oder nicht wiederaufladbaren Batterien.
 10. Schalten Sie das Ladegerät aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie die Verkabelung ändern.
 11. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben bei der Montage mit dem angegebenen Drehmoment angezogen werden (M5: 3 N·m; ST5.5: 4 N·m; M6: 9 N·m).
 12. VORSICHT: Um die Brandgefahr zu verringern, verwenden Sie nur Batteriepacks, bei denen das Batteriemanagementsystem und alle notwendigen Schutzvorrichtungen für das Batteriepack in das Pack integriert sind.
 13. Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, montieren Sie das Produkt nicht bündig.

Umgebungsanforderungen

1. Installieren und betreiben Sie das Ladegerät in einer trockenen, sauberen Umgebung mit gemäßigten Temperaturen.
2. Das Ladegerät von Wärmequellen und Feuchtigkeit fernhalten.
3. Halten Sie das Ladegerät von brennbaren Substanzen fern, da das Ladegerät während des Betriebs Wärme erzeugt.
4. Verwenden Sie das Ladegerät in einem gut belüfteten Bereich und achten Sie darauf, dass das Ladegerät nicht durch Decken oder andere Gegenstände abgedeckt wird, die die Belüftung behindern.
5. Machen Sie das Ladegerät nicht nass und tauchen Sie es nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
6. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Ladegerät fern.

Täglicher Gebrauch

1. Schalten Sie das Ladegerät aus, bevor Sie Kabel anschließen oder abziehen.
2. Kontrollieren Sie einmal im Monat die Kabel und den festen Sitz der Verbindungen. Achten Sie auf Risse, Abrieb und Korrosion an den Kabeln. Sollte dies der Fall sein, verwenden Sie die Kabel nicht weiter und befolgen

Sie die Anweisungen im Abschnitt „Austausch der Kabel“.

3. Vermeiden Sie während des Gebrauchs einen längeren Kontakt mit dem Ladegerät.
4. Verwenden Sie zum Reinigen des Ladegeräts trockene, weiche und saubere Stoff- oder Papiertücher.
5. Wenn das Ladegerät repariert werden muss, wenden Sie sich an den offiziellen Kundendienst von EcoFlow.
6. Zerlegen Sie das Ladegerät nicht selbst. Andernfalls kann das Ladegerät beschädigt werden und die Garantie erlischt.

Im Notfall

1. Im Notfall sind vor dem Berühren des Ladegerätes Vorkehrungen gegen elektrischen Schlag zu treffen (z.B. Isolierhandschuhe tragen).
2. Wenn das Ladegerät nass wird, sofort den Betrieb einstellen und nicht weiter betreiben oder einschalten. Lagern Sie das Ladegerät an einem sicheren, wasserdichten und gut belüfteten Ort auf und wenden Sie sich an den offiziellen Kundendienst von EcoFlow.
3. Wenn das Ladegerät ins Wasser fällt, platzieren Sie es an einem sicheren, wasserdichten und gut belüfteten Ort und halten Sie es von Kontakt fern, bis es vollständig trocken ist. Das getrocknete Produkt darf nicht wieder verwendet werden und muss entsprechend den örtlichen Gesetzen und Vorschriften entsorgt werden.
4. Sollte das Ladegerät in Brand geraten, wird empfohlen, Feuerlöscher in folgender Reihenfolge einzusetzen: Wasser oder Wassernebel, Sand, Löschdecke, Trockenpulver und schließlich ein Kohlendioxid-Feuerlöscher.
5. Wenn das Ladegerät umgestoßen und stark beschädigt wurde, ist es mit Isolierhandschuhen auszuschalten und an einem offenen Ort, fern von brennbaren Materialien und Personen, zu lagern und gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften zu entsorgen.